

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 12.04.2022

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesend: 3

Semesterübersicht

nächstes URef Treffen	20.04.22 (hybrid) an Cafeteria treffen
Bundesweites Vernetzungstreffen zu Nachhaltigkeit an Hochschulen (Freier Zusammenschluss von Student*innenschaften)	25.04. 15 bis 18 Uhr
Public Climate School	16-20.05.2022
Auftaktveranstaltung Nachhaltigkeitsstrategie der Uni	01.05.
Kräuterwanderung	06.05.
Vernetzungstreffen	29.04.22

Interne Kommunikation

- Netzwerk N: <https://plattform-n.org/group/jena-umweltreferat/>
- Telegram-Gruppe: <https://t.me/joinchat/Heo9QU3IsdNIZDMY>
- unsere Website: <https://www.umwelt.stura.uni-jena.de/>
- Unsere E-Mailadresse: umwelt@stura.uni-jena.de
- Plenum: -,-
- Zoom Meeting: <https://uni-jena-de.zoom.us/j/64331158415> Kenncode: 914424

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid 😊 - *Is there anyone here who would like to have this session in English/needs translation?*

Wer schreibt Protokoll?

Wer achtet auf die Zeit? (+ggf. fester Endpunkt)

Blitzlicht/Jemand Neues dabei? *Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht! (+lasst eure Mailadresse da fürs Protokoll 😊)*

Ablaufplan/Themen heute

1. Auswertung Aktionen/Berichte
2. Anfragen
3. Berichte aus AGs und Untergruppen
4. Aktuelle Projekte
5. Ausblick

Möchte noch jemand etwas ergänzen?

Auswertung Aktionen/Berichte

Planungstreffen Freiraum

- Verschenkeregale, welches von uns betreut wurde
- Kühlschrank Foodsharing?
- bleibt öffentlich zugänglich?

- Anwesenheit von Food-Sharing, Queer-Referat, URef

Bepflanzung der Hochbeete 29.03.

- Wie wächst es?
- Gießen?
- **Nach Plenum gießen**
- **Evtl. neue Mitglieder für Hochbeetpflege**

Treffen mit dem Geschäftsführer des Studierendenwerks 04.04.22

- Werbeflächen sind rein für Jobangebote vorgesehen → Jobbörse
- Geschäftsführer ist sehr offen Klimakriterien in Rahmenvertrag mit dem Unternehmen, das die Werbefläche füllt.

Was wir in dem Plenum tun:

- Kriterien erarbeiten für nachhaltige/klimafreundliche Unternehmen
- Feedback/Umfrage → „was wollt ihr auf dieser Werbefläche sehen → welche Unternehmen etc.“

Anfragen/ Mails

Repariernachmittag AK Radverkehr und ADFC

- Werkzeug, Leute schon organisiert
- → bewerben: Plakatdesign, etc.
- Evtl. längerfristig etablieren
- 20. + 23.04.

Beschluss: Kosten für die Dankesgeschenke der Helfer werden vom Umweltreferat übernommen:

Jastimmen: 4

Neinstimmen: 0

Enthaltungen: 0

Fahrradwerkstatt vom Green Office

- Wollen wir uns da als URef einbringen?
- Ideen einbringen: Selbsthilfswerkstatt, nicht mehr gebrauchte Fahrräder abgeben
- Abwarten auf Ergebnis der FSR-Com; Verantwortliche beim FSR Wiwi

Grüne Hochschulgruppe

Anfrage an uns zur Vernetzung

auf Vernetzungstreffen aufmerksam machen, um Vernetzung etwas zu bündeln

Climate Connect

Zu Climate Connect:

Liebes Klimazentrum Jena Team,

Ich habe ein bisschen über euch gelesen und finde es inspirierend, was ihr für den Klimaschutz auf die Beine stellt. Aber wahrscheinlich geht es euch wie vielen anderen Klimaschützer*innen und ihr kämpft in eurer täglichen Arbeit auch mit vielen Hindernissen (Ressourcenmangel, vieles bleibt in der Klima-Blase,...). Ich bin Teil von der gemeinnützigen Organisation Climate Connect und wir wollen die häufig überlasteten lokalen Aktiven in vielen Städten in Deutschland unterstützen.

Dazu wollen wir auch in Jena ein handlungsorientiertes Klimaschutznetzwerk aufbauen - einen **ClimateHub**. Damit ist unser Ziel, Aktive zu entlasten, mehr Leute dazu zu bringen, sich zu engagieren und Synergien zwischen Akteuer*innen zu nutzen. Das erreichen wir mit einer Online-Plattform als zentralen Anlaufpunkt für Klimaschutz und einer von uns geschaffenen Teilzeitstelle einer lokalen Klimavernetzer*in.

Climate Connect ist unter anderem aus der Klimaschuttszene in Erlangen entstanden. Dort gibt es auch bereits [den ersten ClimateHub](#), durch den wir bereits einige Erfolge für den Klimaschutz erzielen konnten. Deshalb haben wir nun eine Förderung beantragt, um ein deutschlandweites Netzwerk von 12 neuen ClimateHubs aufzubauen. **Auch die Stadtverwaltung Jena hat bereits offiziell Interesse für einen ClimateHub bekundet.**

Um einen ClimateHub Jena möglich zu machen brauchen wir nun eure Unterstützung. Auf der einen Seite sind wir sehr interessiert, von euch mehr über die lokalen Begebenheiten zu erfahren, auf der anderen Seite starten wir im Frühjahr ein Crowdfunding, um die nötigen 10% Eigenanteil zu sammeln. Dazu brauchen wir eure Unterstützung dabei, den ClimateHub und das Crowdfunding in Jena bekannt zu machen. Wir wollen in den Städten starten, in denen das Interesse und die Unterstützung am größten ist.

Gerne würden wir uns in einem **Videocall** mit euch austauschen und das ClimateHub Konzept noch mal genauer vorstellen. Wir würden uns freuen, wenn ihr uns dafür **einen möglichen Termin vorschlagt**.

Einladung Vernetzungstreffen Nachhaltigkeit und Ökologie
Umweltreferat StuRa FSU Jena <umwelt@stura.uni-jena.de>

Einladung Vernetzungstreffen Nachhaltigkeit und Ökologie

Liebe Nachhaltigkeits- und Ökologiereferate,

wie möchten euch hiermit jetzt auch offiziell zum Vernetzungstreffen rund um Nachhaltigkeit und Ökologie am **25. April von 15-18 Uhr** einladen!
Nachhaltigkeit und Ökologie an Hochschulen wird immer wichtiger und je mehr das Thema an Hochschulen behandelt wird, desto wichtiger ist es auch, dass wir als Studierende uns mit dem Thema aktiv befassen und uns an unseren Hochschulen einbringen. Auch als bundesweite Studierendenvertretung beschäftigt uns im freien Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs) dieser Themenkomplex. Der Arbeitskreis Nachhaltigkeit und Ökologie (AK NÖ) des fzs plant daher ein bundesweites Vernetzungstreffen zu Nachhaltigkeit an Hochschulen.

Neues aus den AGs & Untergruppen

- *Neue Struktur: Nicht alle AGs durchsprechen, sondern nur nach Neuigkeiten fragen. Jede 2. Woche AGs durchsprechen, **Leute können sich ein-/austragen***
 - *Untergruppen/ Projekte tragen ihre News, Fragen, etc. ins Plenum*
- Gibt es Neuigkeiten aus einer der AGs?
→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der Untergruppen/ Projekte?

AGs & Untergruppen (Jede 2. Woche durchsprechen)

AG Hochbeet

- 2 Hochbeete (vor dem Vegetable); Pflege der Hochbeete
- Hochbeetaufbau am 29.10.2021

AG ThuLb inaktiv

- Ziel, nicht nur Plastikflaschen mitnehmen zu dürfen
- Aktueller Stand: Wurde abgelehnt von der Bibliotheksleitung
- Vielleicht der Nachhaltigkeitsbeauftragte von unserem Problem berichten

AG Mensa

- 1x pro Semester beim Mensaausschuss des Studierendenwerks

nächste Schritte:

- Mini-Umfrage unsererseits zu Fleischqualität und -preisen (z.B. über Instagram, Mailverteiler, ...)
- Austausch mit StuRa/Verwaltungsrat zur Saisonalen Woche und zum Feedback der Studierenden
- Ideen sammeln, was für begleitende Veranstaltungen wir zur Saisonalen Woche anbieten können (alle)
 - **Vorträge** (Saisonale (regionale) Ernährung klimafreundlicher) – z.B. Bundesamt für Ernährung als Partner, Tobi

Filme/Doku und Diskussion

neuer: Anders Essen – das Experiment (2020)

- wo kommt Essen her (Tomaten: Spanien (mare del plastico), Fleisch, Fisch, Avocado, Palmöl)

- CO2 Ausstoß, Fläche
- Saisonalität, Regionalität, vegetarisch
- Basic-Facts

Wie regional ist unser Essen, Alles Bio alles gut? – planet e (30-40min) -> Diskussionsbasis

- vertiefte Inhalte Bio(zertifikate)
- Ausnutzung und Betrug Biozertifikat (z.B. Scheinkontrollen)
- ermöglicht Diskussion aber negativer Ausblick

Weitere Filme auf: <https://filmsfortheearth.org/>

The Price of Progress

- nur Trailer: politisch, philosophisch, was macht der Fortschritt mit unserem Essen, Europa und Food-Lobby, genmanipuliertes Essen

Unser Boden, unser Erbe

- auf Amazon zu leihen/kaufen

- Boden und Landwirtschaft im Fokus, Boden als Grundlage von Zivilisation, gefährdete fruchtbare Böden

We feed the world: Fokus auf USA

The green lie

10 Milliarden

kürzere Anregungen:

Eingemachtes

Follow the food

<https://www.moviepilot.de/movies/bauer-unser>, kritisiert das Agrarsystem in dem Bauern zu Produktivität gezwungen werden, gibt aber auch Alternativen Raum

<https://utopia.de/ratgeber/kino-tipp-anders-essen-das-experiment/> (Selbstexperimente, viel um Flächenverbrauch und Auslandsimporte, klingt vielversprechend)

<https://www.schulfilme-online.de/fr/Gesundheit/c/1681/Ernaehrung/c/1964/Eingemachtes/p/47997> (ist nur 30 Minuten lang, vielleicht eher als Inspiration für den Workshop?)

<https://www.bbc.com/future/ bespoke/ follow-the-food/> (nur 20 Minuten lang, geht um Lieferketten, hat v.a. Bezug zu UK)

- Kooperation (Flussland, Hochbeete/AG Urban Gardening, Food sharing, Biobauernhof Bauer)
 - Saisonkalender verteilen (z.B. auf Mensatischen) -> BZFE
 - **Uni Münster forschen zu Ernährung und Klima, hier könnten wir vielleicht Referent:innen finden**
 - Kalender als Poster A2 und als Postkarte A6, kostenlos (Porto 3€), Menge ggf. telefonisch anfragen
 - Es gibt noch weiteres Infomaterial, daraus könnte man vielleicht eine Infotafel machen
 - (Lebensmittellagerung im Haushalt Broschüre, Kartoffel-Postkarte, Rote Beete, Rhabarber, Essen aber sicher Broschüre)
 - **Empfehlen Verbraucherzentrale als Stelle um Referent:innen zu finden**
- Tagesaktion, die Aufmerksamkeit erregt
- CO2 Anzeige einbeziehen/ auf Vorteil der Saisonalität hinweisen, Infos Mensakennzeichnungen (regional) -> Projekt vorstellen (Studierendenprojekt Erfurt)
- **Workshop**, z.B. Infos zu Lagerung (Winter, Kühlschrank) und Haltbarmachen

- Saisonales Kochbuch (schonmal zu international -> hat Förderpreis bekommen), Gemeinschaftsraum Clara Zetkin 21 (Nähe Spittelplatz) mit Küche, gemeinsam kochen
- Mensaführung -> anstoßen, hängt von der Pandemiesituation ab, wenn's passt, kann die in der saisonalen Woche stattfinden

-> nach möglichen Referent*innen suchen (HA)

AG Socialmedia

- FB
- Instagram (https://www.instagram.com/umweltreferat_jena/)
- News? → wird fleißig gepostet. Anfang des Semesters eigene Aktionen überlegen (Aufstrichkreisel, etc.); kleine AG für Social-Media Aktionen; Werbung nächstes Treffen!

Kommende Veranstaltungen/Projekte

Mitgliederwerbung

- erste Woche der Vorlesungszeit
- Bewerben an der Uni; Insta; Facebook

26. oder 27. April für Kennenlertreffen? 19:00 Uhr

Grober Ablauf

- Kennenlernrunde
- uns vorstellen, vergangene Projekte
- Thesen formulieren und positionieren
- Plakate: Ideen sammeln für nachhaltige Uni → Malen, schreiben, etc....
 - Mensa, saisonale Woche
 - Kleidertausch
- aktuelle Projekte vorstellen → offen für Strukturierung
- Organisatorisches: Terminfindung für Plena, Mailingliste, Plattform N, usw.
- Ort: Frei(t)raum – ab Cafeteria ausschildern

Kräuterwanderung mit GO

- Termin vereinbart: 06.05.2022
- Mittelfreigabe und Honorarvertrag beim StuRa genehmigt

- Veranstaltung über Unisport registriert (bis zu 20 Leute)

https://www.hochschulsportbuchung.uni-jena.de/sgm/angebote/aktueller_zeitraum/_Kraeuterwanderung.html

Dein Tag im Paradies/Umwelttag

- Kinder- und Familienfest auf der Rasenmühleninsel im Paradies-Park am Samstag 14.Mai von 13 bis 18 Uhr
- Rückmeldung bis 10.03.
- **Idee für Stand: Seedbombs machen und Infos über URef**

Fairtrade University (im Hinterkopf)

Infos aus einer Mail von Ende Februar:

Fairtrade-Rosen überzeugen immer mehr Blumenfans – Valentinstagsaktion vom URef??

Der Trend zu Blumen aus fairem Handel ist ungebrochen. 2021 wurden laut Hochrechnungen von Fairtrade Deutschland mit über 600 Millionen Stielen rund 21 Prozent mehr Rosen mit Fairtrade-Siegel verkauft als im Vorjahr. Eine Entwicklung, die freudig stimmt, denn faire Rosen sind eine nachhaltige Alternative zu konventionellen Import-Rosen, [wie Studien belegen](#).

In zahlreichen Hochschulen finden [Aktionen zur Flower Power](#) statt. Und so können Sie fairen Handel sichtbar machen:

- Verteilen Sie Fairtrade-Rosen und nutzen Sie dafür unsere kostenfreien [Aktionsmaterialien](#).
- Stellen Sie eine Vase mit Rosen auf und legen Sie die Rosen-Zeitungen zur Mitnahme an öffentlichen Stellen am Campus aus. Die Banderole zur Verschönerung der Vase finden Sie in Kürze wieder zur Bestellung in der Mediathek.
- Werden Sie online aktiv mit rosigen [Share-Pics](#) für Social Media-Posts

Mehr Infos zur Kampagne und zu Fairtrade-Rosen finden Sie unter www.fairtrade-deutschland.de/flowerpower

Veranstaltungstipps s. Ende des Protokolls

Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut
AG Freizeit 😊 +Hinweis: Protokoll anschauen lohnt sich, sind Ideen und immer
aktuelle Veranstaltungshinweise drin 😊

Veranstaltungstipps

Austausch und Ideen zum Klima-Aktionsplan **Einladung zum Klima-Tag-Jena am 24.04.**

Hallo liebe Menschen,

am **24. April 2022** veranstalten der *Runde Tisch Klima und Umwelt* sowie der *Klimaentscheid Jena* einen offenen Tag zum Klima-Aktionsplan, welcher derzeit erarbeitet wird. Wir wollen gemeinsam überlegen, welche Maßnahmen es braucht, damit Jena bis 2035 klimaneutral werden kann.

Der „**Klima-Tag-Jena**“ wird von **14-17.30 Uhr am Christlichen Gymnasium** (Altenburger Str. 10) stattfinden. Es gibt zahlreiche Gäste, unter anderem von der Stadtverwaltung (Oberbürgermeister, Klimakoordinator), der beauftragten target GmbH (Geschäftsführer), den Stadtwerken und diversen Initiativen (Repariercafe, foodsharing, Radentscheid,...).

Kommt vorbei um eure Ideen für Maßnahmen aufzuschreiben, Fragen zu stellen oder Euch einfach zu informieren (dies ist alles jederzeit möglich). Für Kaffee und Kuchen ist genauso gesorgt wie für eine Kleidertauschbörse und weitere Angebote.

Klima-Tag-Jena - Programm

- **14-15 Uhr: Klima-Aktionsplan – auf dem Weg zur Klimaneutralität**
(Informationsveranstaltung mit dem Klimakoordinator u.v.m.)
- **15-17 Uhr: Offene Workshops zum Einbringen von Ideen (jeweils ca. 45min)**
 - 16 Uhr: Gebäudesanierung, Transformation des Verkehrssektors, Klimaneutrale Unternehmen, Themenoffener Workshop
 - 15 Uhr: Rolle der Stadtwerke, Aktivierung der Zivilgesellschaft, Konsum + Ernährung, Themenoffener Workshop (Offene Versammlung und Experten)
- **Stände (14-17 Uhr):** Ideen für bessere Fahrrad-Mobilität (Radentscheid), Essen retten (Foodsharing), Geräte reparieren (Repariercafe), Maßnahmen vorschlagen, Kuchenbasar, Kleidertauschbörse, Bürgerenergie Jena, ...
- **17-17.30 Uhr: Abschlussveranstaltung mit dem Oberbürgermeister**
Wir freuen uns über eure Teilnahme und über die Weiterleitung dieser Einladung.

Viele Grüße

Das Team vom Klimaentscheid Jena

Debattierwettbewerb für Studierende zum Thema „Ökologischer Wandel“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kontaktieren Sie, da Sie sich mit dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen.

Das Hochschulbüro des Institut français Deutschland organisiert einen

Debattierwettbewerb für Studierende zum Thema „Ökologischer Wandel“

Hierfür suchen wir noch kurzfristig Studierendenteams!

Für die Teilnehmer gibt es **finanzielle Unterstützung!**

Interessierte Studierende sollten das Projekt gemeinsam mit einer Person in verantwortlicher Stellung ihrer Hochschule organisieren.

Bitte leiten Sie die untenstehenden Informationen gerne an zahlreiche Lehrende/Studierende weiter.

Vielen Dank im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Büro für Hochschulkooperation

Büro für
Hochschulkooperation
Französische Botschaft
Hochschulkooperation

Institut français Deutschland
Pariser Platz 5
10117 Berlin
T +49 (0)30 590 039 210

institutfrancais.de



Utopie Europa

Bereits zum dritten Mal organisieren das **Hochschulbüro des Instituts français Deutschland (IFD)** in Berlin und die **Deutsch-Französische Hochschule (DFH)** einen **Debattierwettbewerb in ganz Deutschland**. Er soll den Studierenden ermöglichen, ihre **Visionen und Träume für Europa in konkrete Ideen umzusetzen: eine Utopie für Europa!**

Dieses Jahr können die Studierenden das Thema **„Ökologischer Wandel: Europas Zukunft oder grüne Utopie?“** hinterfragen. Die Studierenden werden in der Lage sein, ihre Ideen und Argumente zum Thema zu entwickeln, bzw. die Rolle, die Europa, Deutschland und Frankreich bei der Bekämpfung des Klimawandels spielen können, kritisch zu diskutieren.

Das Büro für Hochschulkooperation des IFD und die DFH würden sich freuen, gemeinsam mit Ihnen eine **Veranstaltung in Eurer Hochschule** auf den Weg zu bringen und **finanziell zu unterstützen**. Das Projekt wird von der Vertretung der Europäischen Kommission sowie dem Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland unterstützt.

Um mitmachen zu können, sollte Sie den Antrag gemeinsam mit einer Person in verantwortlicher Stellung im deutschen Hochschulwesen (ProfessorIn, PrivatdozentIn, DozentIn, LektorIn usw.) und deren akademischen (o.ä.) Einrichtung (Hochschule, Institut, Lehrstuhl usw.), stellen.

Bitte übersenden Sie Ihren vorläufigen Antrag an folgende E-Mail-Adresse: nicole.martinez@institutfrancais.de
Alle Informationen über den Antrag finden Sie [im Projektaufruf](#).

Die Debattenreihe wird in zwei Phasen ablaufen: Eine erste Phase findet in den Hochschulen statt, an dessen Ende die Studierenden einen konkreten Vorschlag zum Thema ausarbeiten müssen. Die besten Vorschläge werden in einer zweiten Phase im Juni in der französischen Botschaft an einen Rhetorik-Wettbewerb teilnehmen.

Die Debatten und Veranstaltungen können sich mit dem ökologischen Wandel im europäischen Kontext beschäftigen und dabei auf verschiedene Bereiche einen Fokus haben: Politik, Wirtschaft, Handel, Transport, Energie, Nahrung, Landwirtschaft, Gesundheit, Tierwohl, usw.; sowie unterschiedliche Formen annehmen: einzelne Veranstaltung, Blockseminar, Workshops, öffentlichen Debatten usw.

Alle weiteren Informationen, sowie die Archive der ehemaligen Wettbewerbe, auf unserer Webseite: <https://utopieeuropa.institutfrancais.de> .

Seminar 'Klimagerechtigkeit und Umweltaktivismus'

Liebes Team des Umweltreferats Jena,

hiermit möchten wir Euch auf das **Seminar 'Klimagerechtigkeit und Umweltaktivismus'** aufmerksam machen.

Wir würden uns freuen Euch vom 22. zum 24. April in Warburg-Germete begrüßen zu dürfen. Das Seminar findet als Teil unserer Reihe zu 'Environmental Peacebuilding' statt, welches die Methoden und Inhalte der entwicklungspolitischen Umweltbildung und des zivilen Konfliktmanagements verbindet.

Mehr und detaillierte Informationen zu Inhalten und Personen findet Ihr im angehängten Flyer im Anhang oder auf unserer [Website](#).

Das Seminar findet in Kooperation zwischen [gewaltfrei handeln e.V.](#) und der Ökumenischen Initiative Eine Welt e.V., Trägerin der Erd-Charta-Arbeit in Deutschland, statt. Anmeldungen erfolgen über unser [Online-Anmeldeformular](#).

Natürlich würden wir uns auch über die Weiterleitung dieser Ankündigung in Eure Verteiler freuen!

Herzliche Grüße
vom Team der Ökumenischen Initiative Eine Welt e.V.

--

Geschäftsstelle

Ökumenische Initiative Eine Welt e.V. /
Deutsche Erd-Charta-Koordinierungsstelle
Mittelstraße 4
D-34474 Diemelstadt-Wethen

Tel (+49) 05694 14 17

Fax (+49) 05694 15 32

Email info@oeiew.de

Web www.oeiew.de
Web www.erdcharta.de
Web [fb.com/erdchartadeutschland](https://www.facebook.com/erdchartadeutschland)

Werde aktiv in der Erd-Charta-Bildungsarbeit!
Weitere Informationen und Anmeldung unter:
<https://erdcharta.de/aktivitaeten/veranstaltungen/>

Workshops für Jugendliche zu den Themen globale Landwirtschaft, Ernährung und Klimaschutz

BIOPOLI ist ein Jugendbildungsprojekt für junge Erwachsene im Alter von 15 bis 25 Jahren. Ziel ist es, dass sich junge Menschen kritisch mit ihrem eigenen Nahrungskonsum auseinandersetzen und ihn mit den globalen Zusammenhängen in Verbindung setzen können. Dazu bieten wir Workshops und Bildungsveranstaltungen an. In den interaktiven Workshops thematisieren wir die Auswirkungen unserer Ernährung auf die **Umwelt** sowie das **Klima** und stellen vor allem auch die Aspekte der **Nord-Süd-Gerechtigkeit** vor.

Wir stellen komplexe Zusammenhänge zwischen der Lebensmittelproduktion und den Auswirkungen unserer Ernährungsweise vor, **diskutieren Lösungsansätze** und zeigen **Handlungsoptionen** für den eigenen Alltag auf. Unsere Bildungsreferent*innen kommen **bundesweit** in die **Jugendgruppen**. Unsere Bildungsangebote orientieren sich am Leitbild einer **Bildung für nachhaltige Entwicklung**. Wir legen Wert darauf, mit verschiedenen Methoden zu arbeiten und die Workshops **interaktiv** und **partizipativ** zu gestalten. Unsere Veranstaltungen passen wir dem Wissensstand und dem Alter der jeweiligen Gruppe an.

Die Workshop-Themen (Auswahl):

Nahrungsmittelverschwendung: Frisch gekauft und dann ab in die Tonne?

Weltweit landen jährlich 1,3 Milliarden Tonnen Lebensmittel auf dem Müll. Sie gehen bei einzelnen Verarbeitungsprozessen verloren oder werden im Handel und von den Endverbraucher*innen entsorgt. Diese weggeworfene Menge entspricht in etwa einem Drittel der globalen Nahrungsmittelproduktion. Das Problem dabei ist, dass sowohl für die Erzeugung als auch für die Vernichtung der Lebensmittel Rohstoffe, Energie und Wasser benötigt werden. So werden mit jedem Lebensmittel, das im Müll landet, wertvolle Ressourcen verschwendet. In diesem Workshop zeigen wir, diese Verschwendung auf und biete Möglichkeiten wie wir ihr entgegenwirken können.

Ein Workshop zum Thema Klimawandel und Landwirtschaft: Hitzewelle, Starkregen und Sturmböen – und was hat das mit mir zu tun?

Unsere industrielle Landwirtschaft trägt zum einen maßgeblich zum Klimawandel bei und ist zum anderen sehr stark vom Klima abhängig. Schon heute machen sich die

Auswirkungen des Klimawandels in Form von Trockenheit, fehlenden oder verschobenen Regenzeiten bemerkbar und wirken sich auf die Landwirtschaft weltweit aus. Welches Essen das Klima anheizt und welches es schont, schauen wir uns in diesem Workshop an.

Ein Workshop zum Thema Ernährungssouveränität: Zeit für Veränderung beim Essen?

Im Workshop reflektieren wir zunächst unserer Ernährungsgewohnheiten, im nächsten Schritt stellen wir sie in den Kontext der globalen Zusammenhänge. Mit dem eigenen Konsumverhalten lernen die Teilnehmenden strukturelle Probleme der Nahrungsproduktion und ungleiche Handelsbeziehungen, kennen. Gemeinsam diskutieren wir mögliche Auswege rund um das Konzept der Ernährungssouveränität. Wir entwickeln gemeinsam Utopien für ein zukünftiges Ernährungssystem. Im Workshop hinterfragen wir das Ernährungssystem und regen zum Handeln an.

Ein Workshop zum Thema Fleischkonsum: Hat das Schnitzel noch eine Zukunft?

Jeder Deutsche isst etwa 60 kg Fleisch im Jahr. Unser Appetit auf Fleisch hat zahlreiche Auswirkungen. Die Folge des hohen Fleischkonsums ist eine Tierhaltung, die sich auf Massentierhaltung stützt, bei der das Tierwohl infrage gestellt werden muss und deren Fütterung aus Futtermitteln aus Ländern des Südens bezogen wird. Die Auswirkungen des Fleischkonsums auf die Umwelt sind zahlreich. In dieser Einheit wollen wir ins Thema einsteigen und uns damit beschäftigen, welche Auswirkungen unser Fleischkonsum hat und was wir daran selbst ändern können.

Weitere Infos unter:

www.agrarkoordination.de/projekte/biopoli-jugendbildungsprojekt

Dauer und Preise der Biopoli-Veranstaltungen:

1 ½ Stunden (Preis: 40 €), 3 Stunden (Preis: 60 €), 5 Stunden (Preis: 100 €)

VCD-Mobilitätsforum

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 13. Mai 2022 findet in Weimar das nächste **VCD-Mobilitätsforum** statt.

Mit Auszubildenden, Studierenden und Jobstarter*innen sowie allen, die sich für eine nachhaltige Mobilität einsetzen, wollen wir die Verkehrswende angehen: Bei spannenden Vorträgen können sich die Teilnehmenden inspirieren lassen und in Workshops ihrer Kreativität freien Lauf lassen. In einer abschließenden Diskussionsrunde wollen wir mit lokalen Interessensvertreter*innen diskutieren, welche Vor- und Nachteile eine autofreie Innenstadt in Erfurt hat.

Anbei finden Sie das Save the date. Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Mail an Interessierte weiterleiten.

Vielen Dank und beste Grüße,

Alina Gollia für das Team von »DIY«

ToxFox-App des BUND

Mikroplastik ist überall. Die winzigen Partikel wurden in unseren Ozeanen und im arktischen Eis nachgewiesen – und wahrscheinlich befindet sich auch Mikroplastik in Ihrem Badezimmer. Denn viele Kosmetik- und Pflegeprodukte enthalten die Kunststoffteilchen. Und das, obwohl längst nachgewiesen ist, dass sie der Gesundheit schaden können. Sind wir Mikroplastik also hilflos ausgeliefert?

Keineswegs! Denn es gibt plastikfreie Alternativen. Und die können Sie ab sofort mit der ToxFox-App des BUND ganz leicht aufspüren. Wenn Sie im Supermarkt oder der Drogerie einkaufen und nicht sicher sind, ob ein Produkt Mikroplastik enthält, hilft die App weiter. Scannen Sie einfach den Barcode auf der Verpackung. Die App zeigt Ihnen dann an, ob das Produkt Mikroplastik oder andere Schadstoffe enthält.

Auch bei Spielzeug, Möbeln, Teppichen, Sportschuhen, Textilien und elektronischen Geräten hilft die App weiter. Ist ein Produkt einmal noch nicht in unserer Datenbank erfasst, sendet die App automatisch eine Anfrage an den Hersteller. Dieser ist verpflichtet, binnen 45 Tagen zu antworten, wenn das Produkt gefährliche Stoffe enthält. Mit jedem Scan sorgen Sie für mehr Transparenz.

Ideensammlung

VERSCHOBENE AKTIONEN

Vortrag von Tobi Rosswog

Drei neue Themen wird es 2021/22 geben:

- a) **Verkehrswende aktiv mitgestalten**
- b) **Commons und commoning zwischen Widerstand, Austausch und Utopie**
- c) **Ein anderes Mensch-Tier-Verhältnis**

-> im Hinterkopf behalten, wenn Haushalt zur Verfügung

Veranstaltungsreihe mit dem Ketzal (ab April 22)

Workshop „Critical Whiteness“

- Verschoben auf unbestimmte Zeit. Eventuell den Vortrag/ Film online, aber momentan haben wir immer noch kein Geld (genauere Infos siehe z.B. Protokoll 22.04.2020)
- **Idee: Ethnografischer Dokumentarfilm Südafrika „One Table Two Elephants“**

Fahrradsituation am Campus

- Verschoben (Infos 22.04.)

SONSTIGE IDEEN

- **Pflanzenpatenschaft im Botanischen Garten**
- **Baumpatenschaft Jena**
- **Kleidertausch organisieren**
- Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters) → **In Newsletter; Box in Verschenkregal stellen (nächstes Semester); ab ca. 20 Handy schicken wir Spende los**
- Divestment an der Uni → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen? Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+ StuRa etc.)
 - **In Vollversammlungs-Forderungen?**
 - **Für Green Office**
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Grüne und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
 - Wieso ist die Klimabewegung primär weiblich? → Vorträge zum Thema **(Critical Whiteness Workshop?)**
- **Filmvorschläge:** Climate Warriors - Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; **Cowspiracy**; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; **We feed the world**; Human flow; Frohes Schaffen – ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral; Bauer Unser, **Anders Essen – das Experiment**;
- Kooperation Medinetz
- Werbestrategie verbessern! (siehe Protokoll vom 27.12.)
- Zu-Verschenken-Regal in Schuss halten ;) → **Termine fürs Semester verteilen (Frei(t)raum zur Zeit geschlossen)**

- Papier-Pilz papierpilz-goettingen@mail.de In der Uni wird einseitig bedrucktes Papier oft weggeworfen, statt es einfach als Notizzettel zu verwenden. Um dem Einhalt zu gebieten hat sich die Initiative Papier-Pilz gegründet. Sie sammeln und binden dieses Papier und stellen so neue coole Blöcke her! Unterstützen kann mensch schon durch das Sammeln von Fehlkopien.
- Wanderausstellung Klimaflucht (Ausstellung in Erfurt beziehungsweise Jena)
- Kooperation Health for Future
- Kooperation mit dem Queer Referat